

STARAMBA nimmt Stellung zur Liquiditätslage und distanziert sich von Falschmeldungen in Presse und Internet-Foren

Berlin, 13. Dezember 2018

Die STARAMBA SE (XETRA: 99SC) stellt klar, dass sich die Gesellschaft von offensichtlichen Falschmeldungen, die in der Presse und in den sozialen Medien über das Unternehmen verbreitet werden, distanziert. STARAMBA hat sowohl in ihrer Pressemitteilung vom 3. Dezember 2018 als auch in öffentlich zugänglichen Interviews, die auch auf der Internetseite www.staramba.com abrufbar sind, darüber informiert, dass keine Liquiditätsengpässe vorlagen oder vorliegen. Die Finanzierung der Gesellschaft ist gesichert. STARAMBA hat mehrfach betont, dass es dem Unternehmen gut geht.

„Mit dieser Meldung reagieren wir auf die Kommunikation mit besorgten Aktionären, die aufgrund der zum Teil heftigen Reaktionen in den sozialen Medien und in der Presse alle Aktien verkauft haben und dies nun bereuen. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass wir bereits mehrfach versichert haben, dass es dem Unternehmen finanziell gut geht und kein Anlass besteht, an der Fortführung der Geschäftstätigkeit zu zweifeln. Wir grenzen uns ab von allen Arten von Falschmeldungen“, sagt Christian Daudert, CEO der STARAMBA SE.

Staramba SE (ISIN DE000A1K03W5) - General Standard/Regulierter Markt

Über Staramba

Die Staramba SE aus Berlin (XETRA: 99SC) ist ein Virtual-Reality (VR)-Vorreiter mit einzigartiger Hard- und Software-Expertise. Leuchtturmprojekt ist die Entwicklung des weltweit ersten sozialen VR-Netzwerks mit lebensechten Avataren STARAMBA.spaces: eine neue virtuelle Welt, in der Fans mit internationalen Stars aus Sport, Musik und Entertainment hautnah interagieren können. Fotorealistische Avatare, die es in keiner anderen Plattform gibt, und die Integration von Social-Media-Kanälen machen STARAMBA.spaces zum einmaligen VR-Erlebnis. Außerdem hat der VR-Pionier die weltweit umfassendste Datenbank mit fotorealistischen 3D-Modellen von internationalen Top-Stars aufgebaut, die er über seinen eigenen Online-Shop vertreibt. Dazu zählen Fußballer von Spitzenteams wie der DFB-Elf, dem FC Bayern München und Real Madrid oder Superstars der NFL und WWE. Ein weiteres Geschäftsfeld ist der von Staramba eigenentwickelte Fotogrammetrie-Scanner 3D-INSTAGRAPH®. Damit können zertifizierte Partner Konsumenten scannen und fotorealistische 3D-Avatare für unterschiedlichste Anwendungen erzeugen. Die Nutzung solcher Avatare wird die Wirtschaft in Zukunft substantiell verändern. Staramba hat auch die eigene Kryptowährung STARAMBA.Token angekündigt, die das Potenzial hat, die globale Lizenzindustrie zu revolutionieren. In einem ersten Schritt wird STARAMBA.Token innerhalb von STARAMBA.spaces eingesetzt werden. Die Staramba SE ist im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen der Geschäftsführung sowie ihr derzeit zur Verfügung stehender Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, oder die Entwicklung der Staramba SE wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Staramba SE; Marc Heydrich, Investor Relations; Arosener Allee 66; 13407 Berlin; Deutschland
Telefon: +49 (0) 30 403 680 14-0; Fax: +49 (0) 30 403 680 14-1; E-Mail: heydrich@staramba.com; www.staramba.com